

Ein Tiegel voller Kraft- Gänseblümchensalbe selbst gemacht

Die Salbe wirkt heilend bei Schürfwunden, kühlend bei Prellungen und straffend bei Augenfalten (Quelle: Magazin carpe diem 3/20)

Benötigt wird:

- 20 g frische Gänseblümchen (im Ganzen)
- 100 ml Oliven- oder Sonnenblumenöl
- 10 g Bienenwachs oder Kakaobutter
- Topf für das Wasserbad
- Glasschüssel
- Sieb
- Waage
- Kleine Tiegel



Schritt 1: Nachdem man die Gänseblümchen gepflückt hat gibt man sie in eine Glasschüssel und leert das Öl dazu.

Schritt 2: Die Glasschüssel stellt man in ein ca. 30-40 Grad warmes Wasserbad und lässt dort die Gänseblümchen ca. eine Stunde ziehen. Immer wieder umrühren.

Schritt 3: Nach ca. einer Stunde sind die wertvollen Inhaltsstoffe im Öl (das erkennt man daran, dass die Blüten am Boden der Schüssel sind) und man kann das Öl durch das Sieb in ein neues Glasgefäß abseihen.





Schritt 4: Zum Ölauszug kommt nun das Bienenwachs. Das Wasserbad ca. auf 60 Grad erwärmen, sodass das Wachs schmelzen kann. Gut verrühren.

Schritt 5: Die noch warme und flüssige Salbe kann in kleine saubere Tiegel gefüllt werden, auskühlen lassen und dann erst verschließen.

Die nächste Schürfwunde kommt bestimmt... Dann können die Kinder ihre eigene Salbe auf die Wunde schmieren- die sicher tröstend ist und viel Kraft gibt! 😊



Was steckt dahinter?

Beim Pflücken der Gänseblümchen wird neben dem Benennen und Erkennen der Blume auch die Fanmotorik sowie die Kraftdosierung geschult. Durch das Wiegen kann mit –Gewicht- und –Menge- experimentiert werden. Durch das Kochen und Herstellen der Salbe werden Reihenfolgen und Abläufe gefestigt. Außerdem erfahren die Kinder dabei, welche Schätze die Natur zu bieten hat und das Pflanzen auch Heilkräuter sein können.

**Viel Spaß und gutes Gelingen wünscht Ihnen das Team des
Mobilen Dienstes! 😊**